



Seliger Gerland

Gedenktag: 19. Juni



Es ist nicht bekannt, ob Gerland aus Polen oder aus deutschsprachigen Gebieten stammt, aber er war sicher Ritter des Ordens vom Hl. Johannes von Jerusalem. In der Zeit Kaiser Friedrich II diente er in einer kleinen Kirche in Caltagirone, Sizilien und sorgte sich um Witwen und Waisen, ohne auf sich selbst Rücksicht zu nehmen.

Er starb um 1271 und seine Reliquien werden in der Basilika San Giacomo in Caltagirone verehrt.

Eröffnungsvers zum Gedenktag:

„Herr und Gott, der Du den seligen Gerland vom Norden nach Sizilien schicktest und ihn statt der Rüstung der Ordensritter das Büsserbemd anlegtest, wecke in uns seinen Eifer in unserem Leben nach Vollkommenheit zu streben.“